

# PYROVIEW 380

## Infrarotkameras für industrielle Anwendungen



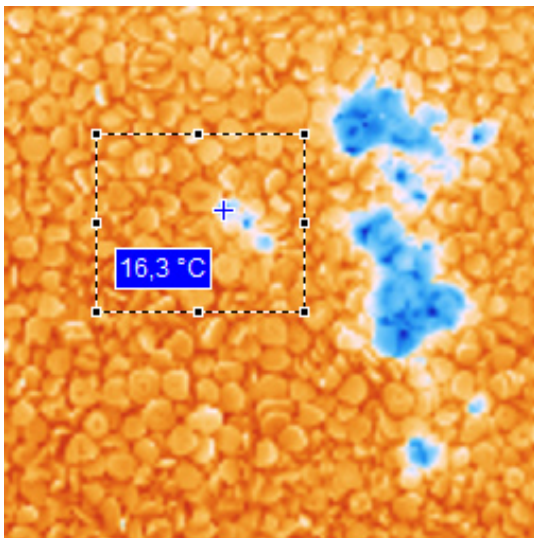
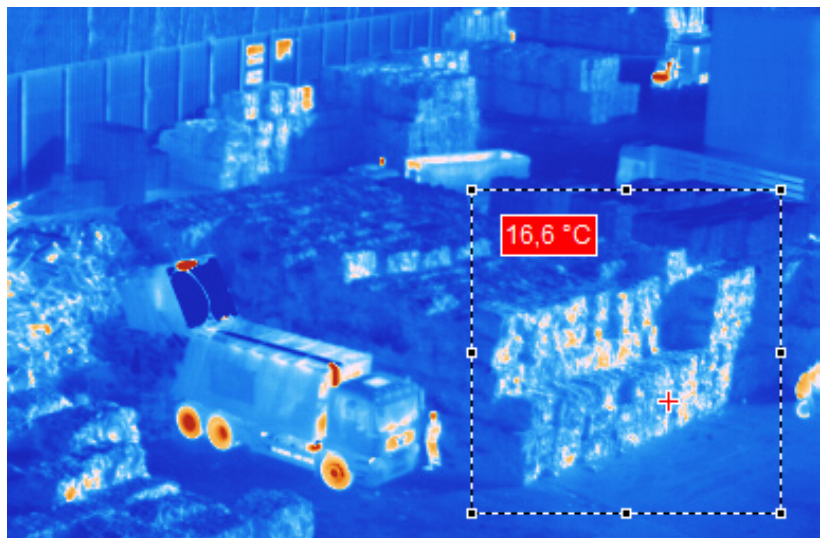
### Eigenschaften

- Präzise berührungslose Temperaturmessungen von  $-20\text{ °C}$  bis  $1250\text{ °C}$  in angepassten Spektralbereichen
- Messfrequenz 50 Bilder pro Sekunde
- Robustes Industriegehäuse IP 65 mit optionaler Wasserkühlung und Luftspülung
- Ungekühlte Mikrobolometer mit  $384 \times 288$  Pixeln
- Objektive mit motorischer oder manueller Fokussierung
- Echtzeit-Datenübertragung über Gigabit-Ethernet oder Fast Ethernet, optional Lichtwellenleiter
- Stand-alone-Betrieb ohne PC-Kopplung möglich
- Getriggerte Messwertaufnahme
- Alarm- und Grenzwertüberwachung
- 16-Bit A/D-Wandler
- Kundenspezifische Systemlösungen inklusive Hard- und Softwareanpassungen
- Keine US-Exportlizenz erforderlich

### Anwendungen

Die Infrarotkameras PYROVIEW gestatten Ihnen die berührungslose Messung von zweidimensionalen Temperaturverteilungen mit hoher thermischer und räumlicher Auflösung. Die Geräte sind besonders für den industriellen Dauereinsatz geeignet.

Für allgemeine Messungen stehen die Spektralbereiche  $8\text{ }\mu\text{m}$  bis  $14\text{ }\mu\text{m}$  und  $3\text{ }\mu\text{m}$  bis  $5\text{ }\mu\text{m}$  zur Verfügung, während für spezielle Messungen an Gläsern  $4,8\text{ }\mu\text{m}$  bis  $5,2\text{ }\mu\text{m}$  vorgesehen ist.



### Software

Die leistungsstarke Online-Software PYROSOFT unter Windows® ermöglicht Ihnen die Kamerasteuerung und -überwachung sowie die Aufnahme, Visualisierung, Bearbeitung und Archivierung der Messdaten. Besondere Funktionen sind:

- Echtzeit-Datenspeicherung
- Zonendefinition und Alarmwertüberwachung
- Trendanalyse
- Datenexport (Text, Bitmap, Video)
- Unterstützung von Prozessschnittstellen, z.B. Profibus, analoge und digitale Ein- und Ausgänge

Zur Systemintegration steht Ihnen eine Programmierschnittstelle (Windows®-DLL) zur Verfügung.

# PYROVIEW 380

## Infrarotkameras für industrielle Anwendungen

Modell	Spektralbereich <sup>1</sup>	Messtemperaturbereich <sup>1</sup>	NETD <sup>2</sup>	Öffnungswinkel <sup>1,4</sup>
<b>PYROVIEW 380 (384 × 288 Pixel)</b>				
PYROVIEW 380L	8 µm bis 14 µm	Bereich 1: -20 °C bis 120 °C, Bereich 2: 0 °C bis 500 °C	0,08 K (30 °C, 50 Hz)	30° × 23°, 60° × 47°, 44° × 34°, 22° × 16°, 11° × 8°, 7° × 5° <sup>4</sup> , Makro 60 µm
PYROVIEW 380M	3 µm bis 5 µm	Bereich 1: 100 °C bis 300 °C, Bereich 2: 200 °C bis 500 °C	0,5 K (200 °C, 50 Hz)	30° × 23°, 51° × 40°, 15° × 12°
PYROVIEW 380G	4,8 µm bis 5,2 µm	Bereich 1: 200 °C bis 500 °C, Bereich 2: 400 °C bis 1250 °C	1 K (300 °C, 50 Hz)	30° × 23°, 51° × 40°, 15° × 12°
PYROVIEW 380F	3,9 µm	600 °C bis 1250 °C	1 K (600 °C, 50 Hz)	30° × 23°, 51° × 40°, 15° × 12° <sup>3</sup>

### Messunsicherheit<sup>2</sup>

2 K (Objekttemperatur < 100 °C) oder 2 % vom Messwert in °C

### Messfrequenz<sup>6</sup>

intern 50 Hz, wählbar: 50 Hz, 25 Hz, 12,5 Hz, ...

### Einstellzeit

intern 40 ms, wählbar: 2/Messfrequenz

### Schnittstellen

Fast Ethernet (Echtzeit, 50 Hz), optional Lichtwellenleiter, galvanisch getrennte Digitaleingänge (Trigger) und Digitalausgänge (Alarm)

### Hilfsenergie

12 V bis 36 V DC, typisch 4 VA bis 10 VA

### Kameragehäuse

Schutzgrad IP 65, optional mit integrierter Wasserkühlung und Luftspülung, Montagefuß fest oder schwenkbar, ca. 3,2 kg

### Arbeitstemperatur der Kamera

-10 °C bis 50 °C (ohne Wasserkühlung), -25 °C bis 150 °C (mit Wasserkühlung)

### Lagerbedingungen

-20 °C bis 70 °C, max. 95 % rel. Luftfeuchtigkeit

### Software

Steuer- und Anzeigeprogramm PYROSOFT für Windows®, kundenspezifische Anpassungen auf Anfrage

<sup>1</sup> Andere auf Anfrage. <sup>2</sup> Angaben für schwarzen Strahler und Umgebungstemperatur 25 °C. <sup>3</sup> NETD < 0,2 K (30 °C, 50 Hz). <sup>4</sup> Optik mit motorischer oder manueller Fokussierung. <sup>5</sup> Auf Anfrage mit speziellen Feuerraumobjektiven (z.B. 43° × 33°, 61° × 48° Schrägäusblick). <sup>6</sup> Exportvariante mit < 9 Hz erhältlich.

Technische Änderungen vorbehalten. November 2011.